

20. Durchführung des Lernstudios in Rorschach– Einladung für Medien

23. Februar 2012; Seit 1993 wird im Hochschulgebäude Marienberg der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen (PHSG) jährlich ein Lernstudio für fremdsprachige Kinder durchgeführt, 2012 zum zwanzigsten Mal. An jeweils elf Samstagmorgen können Rorschacher Kinder der 2. bis 4. Klasse dieses Angebot freiwillig nutzen. Studierende der PHSG begleiten das Lernen. Medienschaffende sind zum Medienmorgen am 3. März 2012 und/oder zum Abschlussmorgen vom 24. März 2012 eingeladen.

Das aktuelle Lernstudio wird von 65 Kindern, 36 Mädchen und 29 Knaben, besucht. Ihre Muttersprache ist beispielsweise türkisch, portugiesisch, mazedonisch, spanisch oder albanisch. Im Lernstudio sind sie in zehn Lerngruppen eingeteilt, die von Studierenden der PHSG geleitet werden. Anhand von selbstgewählten Themen wie Zauberei, Planeten, Zirkus oder Waldtiere erleben die Kinder Sprachförderung in allen Lernbereichen: Lesen, Schreiben, Hören, Sprechen und Spielen. Auch der Wortschatz wird dabei erweitert. Zusätzlich zur Sprachförderung ist jede Gruppe an drei von elf Samstagen in der Turnhalle aktiv.

Das Lernstudio wurde 1993 von Erwin Beck, Rektor der PHSG, gegründet. Das Angebot richtet sich damals wie heute an alle Mädchen und Knaben der zweiten bis vierten Klasse mit fremder Muttersprache, welche in Rorschach zur Schule gehen. Geleitet wird das Lernstudio seit mehreren Jahren von Anita Hüttenmoser, Dozentin für Didaktik an der PHSG. Der Besuch des Lernstudios ist für die Kinder gratis, finanziert wird das Lernstudio durch die Stiftung Marienberg, deren Präsident Werner Fuchs ist.

Chance für Kinder und für Studierende

Die Kinder kommen freiwillig ins Lernstudio, viele davon nutzen das Angebot mehrmals. Das Lernstudio wird in diesem Jahr zum 20. Mal durchgeführt, der Andrang ist ungebrochen. Neben den Kindern profitieren auch die Studierenden, die im Lernstudio arbeiten. Sie sammeln zusätzliche Praxiserfahrung mit fremdsprachigen Kindern, arbeiten in der Grossgruppe mit und übernehmen die Verantwortung für eine Kleingruppe. Neben einer Entschädigung, die durch die „Stiftung Marienberg“ finanziert wird, können sie sich ihre Mitarbeit auch als Modulnachweis anrechnen lassen. Wird diese Möglichkeit genutzt, fällt die Entschädigung geringer aus.

Besuchsmorgen für Medienschaffende am Samstag, 3. März 2012

Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind eingeladen, das Lernstudio am Samstag, 3. März 2012, zu besuchen. An diesem Morgen findet das Lernstudio regulär statt, sie erhalten einen Einblick in die Arbeit der Kinder und der Studierenden.

Programm

09.00 – 10.00 Uhr:

Einblick ins Lernstudio:

- Postenlauf der fünf Knabengruppen
- Eine Mädchengruppe beim Backen
- Vier Mädchengruppen arbeiten in der Kleingruppe

10.00- ca. 10.30 Uhr

Kurze Information für Medienschaffende über das Lernstudio durch Anita Hüttenmoser (praktische Durchführung) und Werner Fuchs (wissenschaftliche Hintergründe).

Danach stehen folgende Personen für Auskünfte zur Verfügung:

- Anita Hüttenmoser, Leiterin Lernstudio
- Erwin Beck, Rektor der PHSG
- Werner Fuchs, Präsident Stiftungsrat Stiftung Mariaberg
- Beatrice Heilig, Schulleiterin Schulhaus Pestalozzi, Rorschach

10.30 – 11.00 Uhr:

Nochmals Möglichkeit für Einblick ins Lernstudio:

- Drei Knabengruppen beim Turnen
- Vier Mädchen- und zwei Knabengruppen arbeiten in der Kleingruppe
- Eine Mädchengruppe beim Backen

Abschlussmorgen mit den Eltern am Samstag, 24. März 2012

Medienschaffende sind auch eingeladen, den Abschlussmorgen des Lernstudios zu besuchen. An diesem Morgen stellen die Kinder ihren Eltern vor, was sie im Lernstudio erarbeitet haben.

Programm

09.30 – 10.30 Uhr:

Präsentationen der Kindergruppen (Einblick in die Arbeit des Lernstudios 2012)

10.30 – 10.45 Uhr:

Pause

10.45 – 11.45 Uhr:

Würdigung Jubiläum
Zaubershow für alle

11.45 – 13.00 Uhr:

Gemeinsames Mittagessen in der Mensa Mariaberg, mit Anmeldung

Anmeldung für den Medienmorgen und/oder den Abschlussmorgen: Bitte an Deborah Conversano, Leiterin Kommunikation PHSG, unter der Telefonnummer 071 243 94 44 oder per Mail an communication@phsg.ch.

Bitte beachten Sie: Die PHSG holt für beide Anlässe die Erlaubnis der Eltern für Film – und Fotoaufnahmen ein. Diese gilt aber nur für die Berichterstattung im Zusammenhang mit dem Lernstudio. Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Anfragen und Anmeldung

Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen

Deborah Conversano, Kommunikation, Telefon: +41 71 243 94 44,

E-Mail: communication@phsg.ch

Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen (PHSG)

Der Kernauftrag der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen (PHSG) liegt in der Ausbildung von Studierenden zu Lehrkräften der Volksschule. Die Institution beschäftigt über 260 Dozentinnen und Dozenten. Derzeit studieren über 1000 Personen an der PHSG.

Nebst dem Bereich Ausbildung und Berufseinführung bietet die PHSG ein umfassendes Angebot an pädagogischer Weiterbildung, welches derzeit von über 1500 Personen genutzt wird. Mit einem führenden Kompetenzzentrum für Forschung, Entwicklung und Beratung leistet die PHSG zusätzlich einen Beitrag zur wissenschaftlichen Klärung von schulischen Fragen und Problemstellungen. Der Campus der PHSG erstreckt sich über vier Hochschulgebäude an den Standorten St.Gallen, Rorschach und Gossau. Mit den Hochschulgebäuden Marienberg und Stella Maris in Rorschach sowie dem Hochschulgebäude Hadwig in St.Gallen verfügt sie über drei Gebäude mit historischer Bedeutung.